



1. Weshalb wurde die Ausbildung neu strukturiert (2017)?

Nach einer gewissen Zeit muss eine Ausbildung hinterfragt und den neuen Gegebenheiten bzw. dem Stand der Technik angepasst werden. Mit Fachleuten aus der Praxis wurden das Berufsbild und die Tätigkeitsfelder analysiert und formuliert. Bei der bisherigen Ausbildung gab es gewisse Doppelspurigkeiten, inhaltliche Überschneidungen bei den Modulen sowie in der praktischen Ausbildung im Betrieb. Diese wurden mit der Berufsreform beseitigt. Die Modulinhalte wurden den Tätigkeiten angepasst. Neu sprechen wir von einem Grund- und einem Vertiefungsmodul sowie von Unterrichtsfächern. Das Vertiefungsmodul enthält drei Vernetzungstage und das Fach *Erneuerbare Energien*, um dem Systemgedanken und den heutigen Anforderungen sowie dem Stand der Technik gerecht zu werden. Das Zielpublikum für das Grundlagenmodul sind Brancheneinsteiger, die neu die Tätigkeit eines Servicetechnikers der Heizungsbranche ausführen werden.

2. Was ändert mit dem neuen Reglement?

Die Fachrichtung Feuerungstechnik Öl / Gas wurde bisher gemeinsam in einem Kurs geschult und bei der eidg. Berufsprüfung der Fachausweis in der Fachrichtung Öl und Gas ausgestellt. Diese beiden Fachrichtungen werden neu getrennt geschult, sowie an der eidg. Berufsprüfung separat geprüft. Die Fachausweise werden neu in vier Fachrichtungen ausgestellt, Feuerungstechnik Gas, Holz, Öl sowie Wärmepumpen.

3. Was beinhaltet das Grundmodul?

Von einem Fachmann/-frau für Wärmesysteme werden Grundkenntnisse im Bereich Gebäudetechnik erwartet. Die Fachleute müssen ein System beurteilen können. Dies bildet die Grundlage, das System zu erkennen und zu verstehen. Die Anforderungen in der Praxis werden ständig komplexer. Es gibt kaum noch Feuerungen Öl/Gas, welche nicht zusätzlich mit einem anderen System (z.B. Solar, usw.) ergänzt werden. Im Kundenkontakt werden immer häufiger Fragen in Zusammenhang mit Energie gestellt. Diese gilt es, kompetent zu beantworten.

4. Frage: Ich besitze den *Fachausweis Feuerungsfachmann Öl* und möchte noch die *Fachrichtung Gas* abschliessen. Welche Fächer und Module muss ich besuchen? Muss ich die gesamte eidg. Berufsprüfung ablegen?

- Im Grundlagenmodul noch das Fach Gas (2 Tage Unterricht)
- Im Vertiefungsmodul das Fach Erneuerbare Energien, Fach Gas und die drei Vernetzungstage
- Eidg. Berufsprüfung, Fachrichtung Gas, nur noch den Teil 1, Wärmeerzeuger Gas (1/2 Tag)

5. Ich bin bereits Fachmann/-frau Wärmesysteme, Fachrichtung Öl und möchte noch die Fachrichtung Wärmepumpen machen. Welche Fächer und Module muss ich besuchen? Muss ich die gesamte eidg. Berufsprüfung ablegen?

- Im Grundlagenmodul das Fach Wärmepumpe (4 Tage Unterricht)



-
- Im Vertiefungsmodul das Fach erneuerbare Energien, das Fach Wärmepumpe und die drei Vernetzungstage
 - Eidg. Berufsprüfung, Fachrichtung Wärmepumpen, nur noch den Teil 1, Wärmeerzeuger Wärmepumpe (1/2 Tag)
- 6. Ich bin Heizungsmonteur EFZ und möchte Fachmann/Fachfrau für Wärmesysteme werden. Von welchen Fächern werde ich dispensiert?**
- Im Grundlagenmodul vom Fach Heizungstechnik
 - Im Vertiefungsmodul vom Fach Anlagentechnik
 - Die Kompetenznachweise (KNW) müssen bei beiden Modulen absolviert werden
 - Eidg. Berufsprüfung: Teil 1 und 2 (1 Tag)
- 7. Ich bin Gebäudetechnikplaner oder Chefmonteur Heizung und möchte Fachmann/Fachfrau für Wärmesysteme absolvieren. Von welchen Fächern werde ich dispensiert?**
- Im Grundlagenmodul vom Fach Heizungstechnik, Regelungstechnik, Wärmelehre
 - Im Vertiefungsmodul vom Fach Anlagentechnik
 - Die Kompetenznachweise (KNW) müssen bei beiden Modulen absolviert werden.
 - Eidg. Berufsprüfung: Teil 1 und 2 (1 Tag)
- 8. Ich bin Kältemonteur EFZ und möchte Fachmann/Fachfrau für Wärmesysteme, Fachrichtung Wärmepumpen absolvieren. Welche Module muss ich besuchen?**
- Das Grundlagenmodul (Dispensation der 4 Tage Unterricht Wärmepumpen)
 - Das Vertiefungsmodul (Dispensation der 6 Tage Unterricht Wärmepumpen)
 - Beide Kompetenznachweise (KNW), Allgemeiner Teil, Dispens Fachteile Wärmepumpen
 - Eidg. Berufsprüfung, Fachrichtung Wärmepumpen (Teil 1 und 2), 1 Tag
- 9. Ich besitze Zertifikate der Kältetechnik aus Deutschland oder der Schweiz (kein eidg. Fachausweis). Muss ich für den Fachmann/Fachfrau für Wärmesysteme, Fachrichtung Wärmepumpen das Fach Wärmepumpen absolvieren?**
- Besuch des Unterrichtes Fachteil Wärmepumpen ist freiwillig (nach Überprüfung der Zertifikate durch GebäudeKlima Schweiz)
 - Die Kompetenznachweise des Grundlagen- und Vertiefungsmoduls sind obligatorisch
 - Eidg. Berufsprüfung, Fachrichtung Wärmepumpen (Teil 1 und 2), 1 Tag
- 10. Ich bin Elektromonteur, Elektroinstallateur, Netzelektriker EFZ. Muss ich das Fach Elektrotechnik absolvieren?**
- Im Grundlagenmodul Dispensation vom Unterricht Elektrotechnik (6 Tage) und Kompetenznachweis (KNW), Dispensation des Teils Elektrotechnik.
- Achtung: Bei Nichtbesuch des Unterrichtes Elektrotechnik (40 Lektionen) im Grundlagenmodul und nicht Absolvieren des KNW, Teil ET, wird keine NIV-15, Art. 4-Bestätigung ausgestellt.
- Vertiefungsmodul komplett absolvieren, keine Dispensation des Unterrichtes Elektrotechnik.



11. Ich bin Feuerungskontrolleur. Muss ich das Fach BV 1 Brennstoff- und Verbrennungslehre absolvieren?

Nein, Dispensation von Unterricht BV 1.

Der KNW des Grundlagenmoduls muss komplett absolviert werden.

12. Welche Module (für das Grundlagenmodul) werden weiterhin anerkannt?

Fach	Modul bisher	Erklärung
HT Heiztechnik	ersetzt AT 1 Anlagetechnik 1	Die Heizungstechnik HT wurde als Fach in das Grundlagenmodul integriert. Die Heizungstechnik dient als Basis für alle Fachrichtungen. Das Zertifikat AT 1 alt (bis und mit 2017) wird noch 5 Jahre anerkannt (Ausstelldatum für das Fach HT anerkannt >Dispensation vom Unterricht HT. Der KNW Grundlagenmodul muss komplett absolviert werden.
ET Elektrotechnik	ersetzt ET 1	Das Zertifikat ET 1 alt (bis und mit 2017) wird noch 5 Jahre (Ausstelldatum) für das Fach ET anerkannt. >Dispens vom Unterricht ET und KNW, Teil Elektrotechnik. Es wird jedoch keine Bestätigung für den Artikel NIV 15, Abs. 4 ausgestellt. Die Elektrotechnik ET wurde als Fach in das Grundlagenmodul integriert. Die Elektrotechnik dient als Basis für alle Fachrichtungen.
RT Regelungstechnik	ersetzt RT 1	Das Zertifikat RT 1 alt (bis und mit 2017), wird noch 5 Jahre (Ausstelldatum) für das Fach RT anerkannt. >Dispens vom Unterricht RT. Der KNW muss komplett absolviert werden. Die Regelungstechnik RT wurde als Fach in das Grundlagenmodul integriert. Die Regelungstechnik dient als Basis für alle Fachrichtungen.
WL Wärmelehre	ersetzt WL 1	Das Zertifikat WL 1 alt (bis und mit 2017), wird noch 5 Jahre (Ausstelldatum) für das Fach WL anerkannt. >Dispens vom Unterricht WL. Der KNW muss komplett absolviert werden. Die Wärmelehre WL wurde als Fach in das Grundlagenmodul integriert. Die Wärmelehre dient als Basis für alle Fachrichtungen.
HY Hydraulik	ersetzt HY 1	Das Zertifikat HY 1 alt (bis und mit 2017) wird noch 5 Jahre (Ausstelldatum) für das Fach HY anerkannt. >Dispens vom Unterricht HY. Der KNW muss komplett absolviert werden. Die Hydraulik HY wurde als Fach in das Grundlagenmodul integriert. Die Hydraulik dient als Basis für alle Fachrichtungen.
LT Lerntechnik	LT 1	Es handelt sich bei beim Lehrgang FM für Wärmesysteme um eine berufsbegleitende Weiterbildung. Viele Absolventen haben bereits seit längerer Zeit die Schulbank nicht mehr gedrückt. Deshalb bieten wir eine 1/2-tägige Einführung in die Lerntechnik und die Repetition im mathematischen Formelwesen an. Wir empfehlen den Besuch dieses Tages, er ist jedoch fakultativ und nicht Bedingung für die Zulassung zur eidg. Berufsprüfung.